

§ 1 Allgemeines und Auftragsannahme

1. Diese AGB gelten für die entgeltliche Entwicklung und Bereitstellung von Applikationen sowie für das Hosting dieser Applikationen für Kunden, welche zum Zwecke der Bewerbung von Produkten und Dienstleistungen veröffentlicht werden.
2. HEROLD liefert und leistet ausschließlich zu diesen AGB. Allfällige bestehende Liefer-, Einkaufs- oder Vertragsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung.
3. Vom Kunden unterzeichnete Bestellformulare gelten als Angebot, das von HEROLD, ohne Angabe von Gründen, innerhalb von vier Wochen ab Unterzeichnung des Bestellformulars abgelehnt werden kann. Das Angebot gilt als von HEROLD angenommen, wenn es nicht innerhalb dieser Frist schriftlich (auch Fax und E-Mail) oder mündlich zurückgewiesen wurde. Zur Fristwahrung genügt bei mündlicher Ablehnung der Ausspruch innerhalb der Frist bzw. bei schriftlicher Ablehnung die rechtzeitige Absendung.
4. Grundlage des Vertragsinhaltes ist ausschließlich die schriftliche Bestellung laut Bestellschein sowie gegenständliche allgemeine Geschäftsbedingungen. Mündliche Zusagen werden nicht Vertragsinhalt.

§ 2 Nutzung der APPLIKATION und Urheberrechte

- 2.1 Bei der Applikation handelt es sich um eine urheberrechtlich geschützte Software. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Urheberrechte an der Applikation HEROLD oder Vertragspartnern von HEROLD zustehen und jede vereinbarungswidrige Verwendung unter Ausschöpfung des Rechtsweges verfolgt wird.
- 2.2 Der Kunde erwirbt ein nicht ausschließliches und nicht übertragbares Nutzungsrecht an der Applikation für die Dauer der Vereinbarung. Die Nutzung der Applikation erfolgt durch Bereitstellung der Applikation auf den gewählten mobilen Betriebssystemen, beispielsweise iOS oder Android sowie durch Bereitstellung einer Zugangsberechtigung zur Applikation, um Inhalte der Applikation laufend ändern zu können.
- 2.3 Der Kunde darf keinerlei Veränderungen an der Applikation vornehmen. Die Nutzung der Applikation darf ausschließlich zu eigenen Zwecken und unter Einhaltung dieser AGB erfolgen.
- 2.4 Nach Auftragserteilung wird für den Kunden eine Testversion der Applikation erstellt. Alle Inhalte sind vom Kunden bereitzustellen. Nach erfolgter Abnahme wird die Applikation online gestellt. HEROLD ist berechtigt, die Applikation auch online zu stellen, wenn der Kunde die Abnahme ohne berechtigte Gründe verweigert. Die Korrespondenz mit dem Kunden erfolgt per E-Mail.

§ 3 Verantwortlichkeit des Kunden

- 3.1 Der Kunde ist für alle von ihm mittels der Applikation bereitgestellten Inhalte (insbesondere Texte, Bilder, Sounddateien, etc.), insbesondere in urheberrechtlicher, wettbewerbsrechtlicher und strafrechtlicher Hinsicht, selbst verantwortlich. Die Bereitstellung von Inhalten, die gegen Gesetze oder die guten Sitten verstoßen, insbesondere die Bereitstellung von pornografischen, obszönen und Gewalt verherrlichenden Inhalten, wird ausdrücklich untersagt. Eine Überwachung oder Überprüfung der Inhalte durch HEROLD findet nicht statt.
- 3.2 Der Kunde stellt HEROLD und den für Entwicklung und Hosting verantwortlichen Vertragspartner von HEROLD von jeglicher Haftung für den Inhalt der von ihm bereitgestellten Inhalte frei. Eine Überwachung oder Überprüfung der Inhalte durch HEROLD oder Vertragspartner von HEROLD findet nicht statt.
- 3.3 HEROLD behält sich vor, Inhalte, die bedenklich erscheinen, von einer Speicherung auf dem Server auszunehmen und verdächtige Inhalte zu löschen bzw. zu sperren. HEROLD ist auch berechtigt, solche Inhalte zu löschen bzw. zu sperren, bei denen der Verdacht besteht, dass diese die berechtigten Interessen Dritter verletzen.
- 3.4 Die Nutzung des Zugangs zur Applikation darf ausschließlich für eigene Zwecke, das heißt zur Erstellung, Änderung und Wartung der Applikation erfolgen. Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass seine Zugangsdaten sorgfältig verwahrt werden, damit Dritten kein unberechtigter Zugriff auf die Applikation ermöglicht wird. Sofern nichts Abweichendes vereinbart ist, ist HEROLD nicht zur Wartung im Sinne einer inhaltlichen oder grafischen Änderung der Applikation verpflichtet.

§ 4 Preise und Zahlungskonditionen

- 4.1 Sofern nichts anderes vereinbart ist, gelten die im Bestellformular angeführten Preise. Rechnungen sind binnen 14 Tagen ab Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Bei Verzug werden Verzugszinsen in der Höhe von 12% p.a. sowie Mahn- und Inkassospesen verrechnet.
- 4.2 Grundsätzlich ist das Entwicklungsentgelt unverzüglich zur Zahlung fällig. Die jährliche Hosting- und Nutzungsgebühr ist am Beginn eines jeden Vertragsjahres zur Zahlung fällig. Eine Zurückbehaltung des Entgelts bis zur erfolgten Abnahme der Applikation ist nicht zulässig.
- 4.3 Sofern eine Bezahlung der Rechnungssumme in Teilbeträgen vereinbart ist, werden bei nicht fristgerechter Bezahlung auch nur eines Teilbetrages sämtliche ausstehenden Teilleistungen ohne weitere Nachfristsetzung fällig.
- 4.4 Das vereinbarte Entgelt wird entsprechend der Entwicklung des von der Statistik Österreich verarbeiteten Verbraucherindex 2010 (VP) oder des an seine Stelle tretenden Index angepasst, wobei die Indexzahl des Monats des Vertragsabschlusses als Basiswert heranzuziehen ist. Darüber hinaus sind Preiserhöhungen generell bei Erhöhung der Selbstkosten jederzeit möglich.
- 4.5 Alle angegebenen Preise verstehen sich exklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.
- 4.6 Gegen Forderungen von HEROLD kann nicht aufgerechnet werden.
- 4.7 Dem Preis wird eine Servicepauschale für mobile Datenaufbereitung aufgeschlagen. Die Höhe der Servicepauschale ist umsatzabhängig und wird sowohl bei der erstmaligen Auftragserteilung, als auch bei Folgeaufträgen verrechnet.

§ 5 Haftung und Gewährleistung

- 5.1 Der Kunde ist verpflichtet, die Testversion der Applikation unverzüglich nach Bereitstellung zu testen und allfällige Mängel und Änderungswünsche innerhalb der von HEROLD mitgeteilten Frist schriftlich anzuzeigen, andernfalls keine Gewährleistungs- und/oder Schadenersatz-

rechte geltend gemacht werden können. Rechtzeitig bekannt gegebene technisch behebbare Mängel werden von HEROLD innerhalb angemessener Frist beseitigt. Bei Vorliegen von Mängeln ist der Kunde nicht zur Zurückbehaltung des Entgelts berechtigt, seine Gewährleistungshelfe beschränken sich auf die Vornahme von Verbesserungen. Ordnungsgemäß angezeigte Mängel können innerhalb einer Gewährleistungsfrist von sechs Monaten ab Bereitstellung der Applikation geltend gemacht werden.

- 5.2 HEROLD und deren Erfüllungsgehilfen übernehmen keine Haftung dafür, dass die Applikation für die Zwecke des Kunden geeignet ist.
- 5.3 HEROLD und deren Erfüllungsgehilfen haften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit; eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit wird ausdrücklich ausgeschlossen. Die Höhe von Schadenersatzansprüchen des Kunden ist grundsätzlich auf die Höhe des Auftragswertes beschränkt und kann das vereinbarte Entgelt für den Abrechnungszeitraum von einem Jahr nicht überschreiten. Eine Haftung für Folgeschäden, insbesondere für entgangenen Gewinn, ist ausgeschlossen.
- 5.4 HEROLD und deren Erfüllungsgehilfen haften nicht für einen allfälligen Datenverlust oder die Beschädigung von Daten. HEROLD und deren Erfüllungsgehilfen haften weiter nicht für Schäden, die am Computer, mobilen Endgeräten oder an sonstigen technischen Geräten des Kunden auftreten. Weiters gilt ein Haftungsausschluss für jegliche Form höherer Gewalt und die hierdurch hervorgerufenen Leistungs- und/oder Stromausfälle.
- 5.5 Sofern Schadenersatzansprüche nicht binnen einer Frist von sechs Monaten ab Schadensereignis geltend gemacht werden, gelten diese als verjährt.
- 5.6 Fehler und Störungen bei der Nutzung der Applikation sind dem von HEROLD eingesetzten technischen Support unverzüglich mitzuteilen. Dieser wird Fehler und Mängel im Zusammenhang mit der Nutzung der Applikation zeitnah beseitigen. Der technische Support ist ausschließlich auf die Aufrechterhaltung und Wiederherstellung vertraglich sichergestellter Eigenschaften beschränkt. Mindestreaktionszeiten werden nicht zugesagt. Der Kunde verpflichtet sich, an den technischen Support alle zur Problembeseitigung notwendigen Daten zu übermitteln.
- 5.7 HEROLD und deren Erfüllungsgehilfen übernehmen keine Gewähr für Ausfälle und Störungen von Netzwerken, Leitungsnetzen und Rechenzentren Dritter. Insbesondere hat der Kunde Ausfälle oder Einschränkungen bei der Verfügbarkeit der Applikation aufgrund von Wartungsarbeiten im üblichen Ausmaß hinzunehmen.

§ 6 Laufzeit

- 6.1 Die Vereinbarung über die Bereitstellung der Applikation samt Hosting wird auf unbestimmte Dauer abgeschlossen. Es gilt eine einjährige Mindestvertragslaufzeit. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit gilt eine Kündigungsfrist von drei Kalendermonaten jeweils zum Ende eines jeden Vertragsjahres. Bei einer Kündigung vor Ablauf der Mindestlaufzeit durch den Kunden hat dieser das auf die Mindestlaufzeit ausstehende Entgelt zu entrichten.
- 6.2 Die Leistungen aus der Bereitstellung der Applikation und dem Hosting sind untrennbar miteinander verbunden und können nur gemeinsam beendet werden. Mit Beendigung des Vertrages erlischt das Recht zur Nutzung der Applikation. Es erfolgt keine Rückerstattung des Entwicklungsentgelts.
- 6.3 HEROLD ist zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn der Kunde wesentliche Pflichten verletzt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor,
 - wenn der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen trotz Nachfristsetzung nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt, oder
 - wenn der Kunde die Applikation vereinbarungswidrig nutzt, gesetz- oder sittenwidrige Inhalte bereitstellt, oder sonstige in diesen AGB beschriebene Pflichten verletzt.

HEROLD ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, den Kunden zur Wiederherstellung des vertragsgemäßen Zustandes mit oder ohne Setzung einer vorübergehenden Zugangssperre aufzufordern.

§ 7 Zustimmungserklärung Datenschutz- und Telekommunikationsgesetz

- 7.1 Mit Auftragserteilung erklärt sich der Kunde gemäß § 8 Abs. 1 Z 2 DSGVO 2000 einverstanden, dass die am Bestellschein angegebenen Kundendaten erfasst und für Werbe- und Marketingzwecke verwendet werden. Der Kunde erklärt sich mit der Angabe seiner Telefonnummer und seiner elektronischen Postadresse ausdrücklich einverstanden, von HEROLD Telefonanrufe und elektronische Post zu Werbe- und Marketingzwecken zu erhalten.
- 7.2 Diese Zustimmungserklärungen gelten über die vereinbarte oder tatsächliche Vertragsdauer hinaus, sie können jedoch jederzeit durch Übermittlung eines E-Mails an kundenservice@herold.at widerrufen werden.

§ 8 Sonstiges

- 8.1 HEROLD ist berechtigt, einzelne oder alle Rechte und Pflichten aus der mit dem Kunden geschlossenen Vereinbarung an Dritte zu übertragen. Darüber hinaus ist HEROLD berechtigt, sich zur Erfüllung der vertraglichen Leistungen Dritte heranzuziehen.
- 8.2 HEROLD ist berechtigt, den Firmennamen, das Logo und die Art der dem Kunden erbrachten Leistung als Referenz gegenüber Dritten zu verwenden, selbst wenn das Vertragsverhältnis mit dem Kunden schon beendet ist.
- 8.3 Die allfällige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen lässt die Geltung der restlichen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine wirksame Bestimmung, die erster nach deren Sinn und Zweck rechtlich und wirtschaftlich am nächsten kommt.
- 8.4 Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss von UN-Kaufrecht.
- 8.5 Ausschließlicher Gerichtsstand ist für beide Teile das sachlich zuständige und wertzuständige Gericht für den ersten Wiener Gemeindebezirk.